



Handbuch

# Schnittstelle zur Statusübernahme

Schnittstelle zur Übernahme von Einsatzmittelstatus in Fireboard

Sämtliche Dokumente der Fireboard GmbH, Ostendstraße 3, 63110 Rodgau sind urheberrechtlich geschützt. Inhalte der Dokumente dürfen in keiner Form und auf keine Weise bearbeitet, kopiert, verbreitet, eingefügt, vervielfältigt, wiederveröffentlicht, heruntergeladen, angezeigt, veröffentlicht, übertragen oder verkauft werden, weder vollständig noch in Auszügen, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Fireboard GmbH.

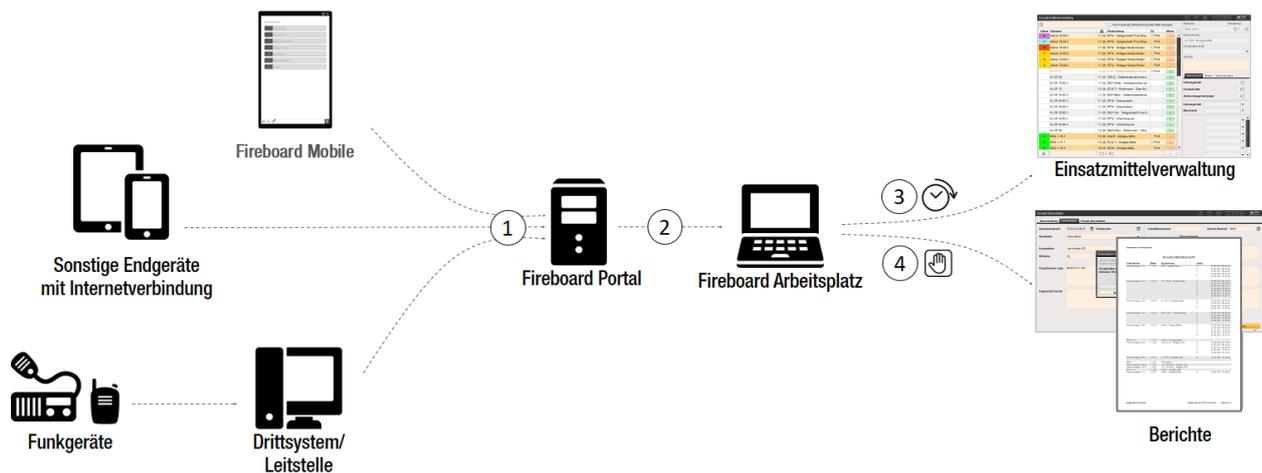
# Inhalt

- 1 Überblick .....4
  - 1.1 Statusübertragung an Fireboard .....4
  - 1.2 Statusübersicht in der Einsatzmittelverwaltung .....5
  - 1.3 Statushistorie in den Einsatzberichten .....5
- 2 Schnittstelle zur Statusübergabe .....6
  - 2.1 Allgemeines .....6
  - 2.2 Daten .....6
  - 2.3 Datenstruktur .....6
- 3 Statusübergabe über Fireboard Mobile .....7
  - 3.1 Allgemeines .....7
  - 3.2 Statusmeldungen konfigurieren .....7
  - 3.3 Status mit Fireboard Mobile absetzen .....8
  - 3.4 Geräteerkennung konfigurieren .....8
  - 3.5 Aktualisieren der Statusliste in Fireboard Mobile .....8
- 4 Statusauswertung am Fireboard Arbeitsplatz .....9
  - 4.1 Prinzip der Live-Ordner .....9
  - 4.2 Verwendung des Live-Ordner „Statusdaten“ .....9
    - 4.2.1 Voraussetzung .....9
    - 4.2.2 Kontinuierlicher Datenaustausch .....9
  - 4.3 Statusanzeige in der Einsatzmittelverwaltung .....10
  - 4.4 Status in den Einsatzbericht übernehmen .....10
- 5 Technische Voraussetzungen .....12

# 1 Überblick

## 1.1 Statusübertragung an Fireboard

Status werden von beliebigen Systemen an das Fireboard Portal übertragen. Von dort erfolgt die Übertragung auf die einzelnen Fireboard Arbeitsplätze, siehe Kapitel 2. Schnittstelle Fireboard Portal.



- ① Fireboard Mobile App, beliebige Endgeräte oder ein Drittsystem/Leitstelle senden Statusmeldungen an das Fireboard Portal.

Folgende Daten werden übermittelt:

- Zeitstempel
- Status
- Geräteerkennung (bei beliebigen Endgeräten) (optional)
- ISSI (Funkgeräte über Digitalfunk) (optional)
- OPTA (Funkgeräte über Digitalfunk) (optional)
- FMS Kennung (Funkgeräte über Analogfunk) (optional)

- ② Der Fireboard Arbeitsplatz ist durch die Portal-Synchronisation mit einem Benutzerkonto des Fireboard Portals verbunden.
- ③ Fireboard Arbeitsplatz ruft zyklisch die aktuellsten Status aller Einsatzmittel vom Portal ab und stellt sie in der Einsatzmittelverwaltung übersichtlich dar.
- ④ Fireboard Arbeitsplatz ruft durch einen manuellen Aufruf alle für diesen Einsatz vorhandenen Statusmeldungen ab und vervollständigt damit die Berichte.

### 1.2 Statusübersicht in der Einsatzmittelverwaltung

Die aktuellen Status der einzelnen Einsatzmittel werden in der Einsatzmittelverwaltung übersichtlich dargestellt.

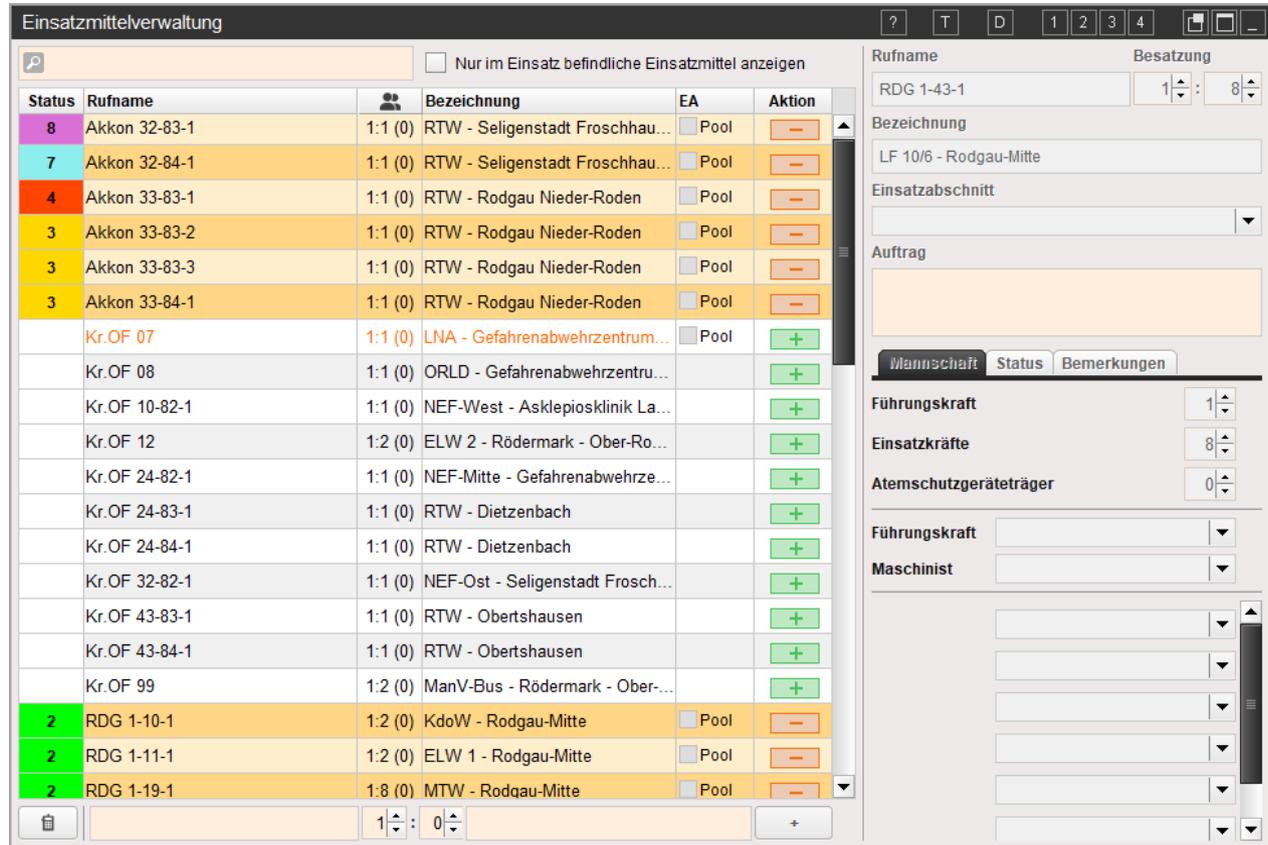
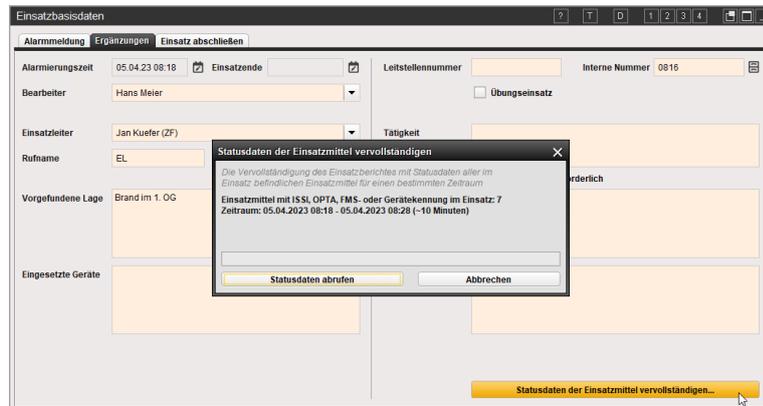


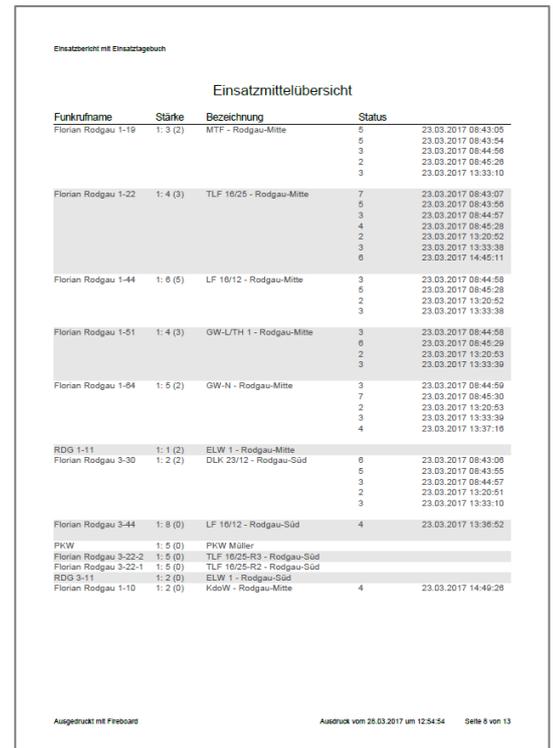
Abbildung zeigt die Einsatzmittelverwaltung des Fireboard Moduls „Einsatzführung“

### 1.3 Stathistorie in den Einsatzberichten

Über die Einsatzbasisdaten können über den Reiter Ergänzungen die chronologischen Status aller im Einsatz verwendeten Einsatzmittel für eine vollständige, historische Dokumentation im Rahmen der Einsatzberichte abgefordert werden. Sofern die automatische Statusübernahme genutzt wird, sollte die vor der Dokumentenerstellung durchgeführt werden.



Abbildungen zeigen (oben) das Formular zur Aktualisierung der Stathistorie in den Einsatzbasisdaten für eine vollständige Dokumentation durch die Einsatzberichte (rechts).



## 2 Schnittstelle zur Statusübergabe

---

### 2.1 Allgemeines

Stellen Sie sicher, dass die Verwendung der Statusdaten im Portal aktiviert ist.

Die Schnittstelle zur Statusübergabe kann durch diverse Drittsysteme wie die Leitstelle, Alarmmonitorsysteme oder beliebige Endgeräte angesteuert werden. Hierfür muss das Drittsystem den Status als xml an das Fireboard Portal per API (Application Programming Interface) senden.

Der API-Aufruf für Status ist an einen Benutzeraccount des Fireboard Portals gekoppelt. Ein Benutzeraccount hat für diese API einen eindeutigen Authentifizierungsschlüssel (authkey) der jedem Aufruf mitgegeben werden muss. Diesen finden Sie in Ihrem Portalkonto unter dem Punkt Benutzerkonto (👤) → AuhtKey-Verwaltung.

Der Aufruf muss darüber hinaus durch einen Aufrufschlüssel (call) identifiziert werden.

Folgende API-URL ergibt sich demzufolge:

```
https://login.fireboard.net/api?authkey={key}&call=status_data
```

Dem Aufruf wird ein xml Payload als POST mitgegeben.

### 2.2 Daten

Die Daten für einen Status enthalten die folgenden Angaben:

- Zeitstempel
- Status
- FMS ID des Fahrzeugs (optional)
- ISSI des Fahrzeugs (optional)
- OPTA des Fahrzeugs (optional)
- Kennung des Gerätes (optional)

### 2.3 Datenstruktur

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<fireboardStatus version="1.0">
  <statusData>
    <status>1</status>
    <issl/>
    <opta/>
    <fms/>
    <device_id/>
    <timestamp>
      <long>1458028846582</long>
    </timestamp>
  </statusData>
</fireboardStatus>
```

## 3 Statusübergabe über Fireboard Mobile

### 3.1 Allgemeines

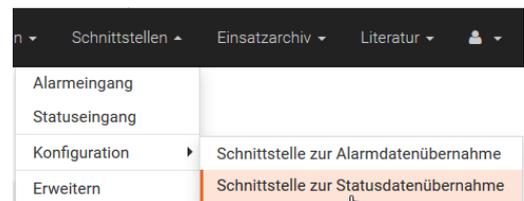
Mit Fireboard Mobile können vordefinierte Status gesendet werden. Jedem mobilen Endgerät werden eindeutige Gerätekennungen zugeordnet, welche wiederum einem Einsatzmittel zugeteilt werden können.

Stellen Sie sicher, dass die Statusschnittstelle bei Ihnen freigeschaltet ist.

### 3.2 Statusmeldungen konfigurieren

Bevor Sie mit einem Endgerät einen Status übermitteln können, muss dieser im Fireboard Portal vorkonfiguriert werden.

Wählen Sie hierfür unter Schnittstellen → Konfiguration den Punkt „Schnittstelle zur Statusdatenübernahme“ aus.



Sie können jeden beliebigen Status eintragen und individuell mit entsprechender Beschreibung definieren.

## Schnittstelle zur Statusübernahme

HANDBUCH
|
DATEN

Den **AuthKey** zur Nutzung der Schnittstelle finden Sie in der [AuthKey-Verwaltung](#).

**Statusmeldungen für Ihre Endgeräte definieren**

Legen Sie hier gewünschten Statusmeldungen zu Ihren individuellen Abläufen an, die Ihre Einsatzmittel oder Mannschaft zurückmelden können. Beachten Sie, dass Sie die Gerätekennung einem Einsatzmittel in der Einsatzmittelkonfiguration zuweisen. In der Einsatzmittelverwaltung Ihrer Fireboard Arbeitsplätze wird nur die Statusmeldung geführt.

🗑️ ALLE LÖSCHEN

Neue Statusmeldung	Neue Beschreibung (optional)	
<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	+

Statusmeldung ↓	Beschreibung	
1	Frei über Funk	✎ 🗑️
2	Frei auf Wache	✎ 🗑️
3	Einsatz übernommen	✎ 🗑️
4	Einsatzstelle an	✎ 🗑️
X1	Auf Erkundung	✎ 🗑️
X2	Erkundung beendet	✎ 🗑️
X6	in Pause	✎ 🗑️

Insgesamt 7 Einträge.

Die Status werden nach Aktualisierung der Statusmeldungen in Fireboard Mobile angezeigt.

### 3.3 Status mit Fireboard Mobile absetzen

Nachdem Sie Status im Portal konfiguriert haben, können Sie diese mit Fireboard Mobile setzen.

Wählen Sie hierfür über die Slidebar am unteren Rand der App das Symbol für Statusmeldung (📄) aus.

In der Ansicht erhalten Sie nun eine Übersicht der von Ihnen definierten Status.

Um nun einen Status zu setzen, tippen Sie auf den entsprechenden Eintrag.



Damit der Status einem Einsatzmittel zugeordnet werden kann, muss die Gerätekenung in der Einsatzmittelkonfiguration entsprechend zugeordnet werden.

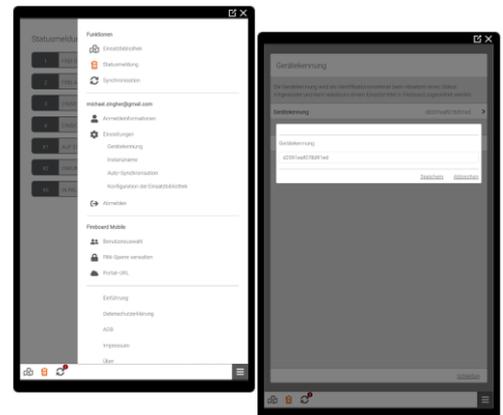
### 3.4 Gerätekenung konfigurieren

Über das Burger-Symbol (☰) in der unteren Slidebar, gelangen Sie über Einstellungen (⚙️) → Gerätekenung zu den Konfigurationseinstellungen.

In der Konfigurationsansicht wird Ihnen nun die aktuell generierte Gerätekenung angezeigt. Diese wird für jedes Gerät individuell erzeugt und kann von Ihnen verwendet werden.

Die Gerätekenung kann auch jederzeit von Ihnen individualisiert werden. Geänderte Gerätekenungen müssen mit der Schaltfläche „Speichern“ bestätigt werden.

Tipp: Sollten mehrere mobile Geräte auf einem Einsatzmittel genutzt werden sollte die Gerätenummer an allen Geräten identisch gesetzt werden. Somit kann die Übermittlung der Statusmeldung von allen Geräten erfolgen.



### 3.5 Aktualisieren der Statusliste in Fireboard Mobile

Nachdem Status im Portal geändert oder ergänzt wurden, ist es gegebenenfalls notwendig, dass die Statusliste aktualisiert werden muss. Klicken Sie hierzu in der unteren Slidebar auf die Schaltfläche Synchronisation (↻) und wählen Sie die Option Synchronisation starten.

Die App prüft bei jedem Start, ob eine aktualisierte Statusliste vorliegt. Die manuelle Aktualisierung muss also nur dann durchgeführt werden, wenn die Listen im laufenden Betrieb geändert wurden.

## 4 Statusauswertung am Fireboard Arbeitsplatz

### 4.1 Prinzip der Live-Ordner

Live-Ordner werden für den Datenaustausch zwischen Fireboard Portal und Fireboard Arbeitsplätzen genutzt, um kontinuierlich aktuelle Informationen in die Einsatzbibliothek zu synchronisieren. Voraussetzung ist hierfür eine bestehende Internetverbindung.

Die Live-Ordner lassen sich auch über das Benutzerkonto des Fireboard Portals nicht konfigurieren. Sie ergänzen jedoch automatisch den Strukturbaum der Einsatzbibliothek, sollte Sie in Ihrem Benutzerkonto eine Schnittstelle für Alarm- oder Statusdaten, etc. freigeschaltet haben.

### 4.2 Verwendung des Live-Ordner „Statusdaten“

#### 4.2.1 Voraussetzung

Damit an dem entsprechenden Fireboard-Arbeitsplatz die Konfiguration für den Alarmeingang vorgenommen werden kann, muss diesem die Funktion „Alarmeingang“ zugeordnet werden.

Melden Sie sich hierzu unter <https://login.fireboard.net/> in Ihrem Benutzerkonto im Portal an. Über den Menüpunkt „Arbeitsplatzkonfiguration“ rufen Sie die „Arbeitsplatzverwaltung“ auf und aktivieren für den entsprechenden Arbeitsplatz, in der Spalte „Funktionsstatus“, die Option „Stauseingang“.

Funktionsstatus	
1 Funktion freigeschaltet <span style="float: right;">▲</span>	
<input type="checkbox"/>	Alarmeingang
<input checked="" type="checkbox"/>	Stauseingang

#### 4.2.2 Kontinuierlicher Datenaustausch

Zur Verwendung der Statusdaten auf Ihrem Fireboard Arbeitsplatz, muss dieses zuerst in der Konfiguration aktiviert werden.

Stellen Sie sicher, dass die unter Kapitel 4.2.1 genannten Voraussetzungen geschaffen wurden.

Verbinden Sie sich anschließend unter dem Punkt „Portal Synchronisation“ mit dem Portal und stellen sicher, dass das Passwort gemerkt wird. Nachdem Sie sich erfolgreich verbunden haben, wählen Sie den Reiter „Kontinuierlicher Datenaustausch“ aus.

Setzen Sie zur Aktivierung der Stauseingänge den Haken neben Statusdaten.

Konfiguration
✕

- Einsätze
- Update
- Portal Synchronisation**
- Einsatzmittel
- Einsatzschlüssel
- Personennamen
- Straßenverzeichnis
- Adressbuch
- Postfächer
- Atemschutzvorgaben
- Mehrplatz
- Proxy und Zertifikate
- Allgemein
- XML Export
- Registrierung

**Portal Synchronisation**

Synchronisieren Sie hier Ihre Daten aus dem Fireboard Portal. Sie benötigen einen Account im Fireboard Portal auf folgender Internetadresse: [www.fireboard-portal.net](http://www.fireboard-portal.net). Die Sync-ID und Sync-Passwort erfahren Sie in Ihrem Portalzugang. Setzen Sie nach dem erfolgreichen Verbinden den Haken bei den Daten die Sie synchronisieren möchten.  
Anmerkung: Wenn Sie Live Daten abrufen, muss das Passwort gespeichert werden!

Portal URL:  URL bearbeiten

Sync-ID:

Sync-Passwort:  Verbinden

Passwort merken Verbinden

**Zentrale Konfigurationsdaten** | **Kontinuierlicher Datenaustausch** | **Datenübergabe ans Portal**

Hinweis: Falls Sie eine eingeschränkte Datenverbindung nutzen, verbraucht eine kürzere Aktualisierungsrate schneller Ihr Datenvolumen!

Alarmdaten

Alarmhistorie:  Tage

Aktualisierungsrate:  Sekunden

Statusdaten In der Arbeitsplatzverwaltung deaktiviert

Aktualisierungsrate:  Sekunden

**Übernehmen**

Anschließend können Sie in der Aktualisierungsdauer einstellen, wie oft Fireboard neue Status abfragt.

Zum Übernehmen der Konfiguration bestätigen Sie die Einstellungen mit der Schaltfläche „Übernehmen“.

### 4.3 Statusanzeige in der Einsatzmittelverwaltung

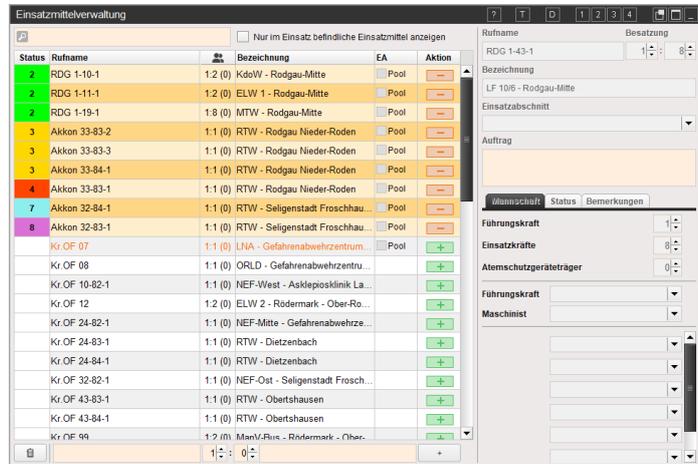
Von allen Einsatzmittel, die mit ISSI und OPTA oder FMS bzw. Gerätekenung hinterlegt sind, werden die Statusdaten automatisch abgerufen und in der Einsatzmittelverwaltung angezeigt.

Wenn ein Einsatzmittel zum Einsatz hinzugefügt wird, werden ab diesem Zeitpunkt die Statusdaten protokolliert.

Mit der Staturfassung können die erfassten Status seit Beginn des Einsatzes in das Statusprotokoll eines Einsatzmittels übernommen und ergänzt werden.

Öffnen Sie hierfür das Formular Einsatzbasisdaten und klicken auf die Schaltfläche „Statusdaten der Einsatzmittel vervollständigen“

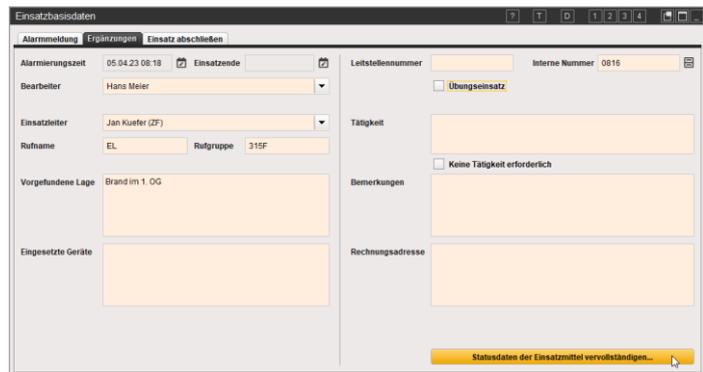
**Bitte beachten Sie**, dass nur die Statuszeiten der im Einsatz befindlichen Einsatzmittel, innerhalb der Beginn- und Endzeit des Einsatzes, vervollständigt werden.



Es werden nur die Status von den mit ISSI und OPTA oder FMS bzw. Gerätekenung hinterlegten Einsatzmitteln abgerufen.

### 4.4 Status in den Einsatzbericht übernehmen

Über die Schaltfläche „Statusdaten der Einsatzmittel vervollständigen“ im Formular Einsatzbasisdaten, Reiter Ergänzungen können die Statuszeiten der im Einsatz befindlichen Einsatzmittel, innerhalb der Beginn- und Endzeit des Einsatzes, im Statusprotokolls eines Einsatzmittels vervollständigt werden.



Einsatzbericht mit Einsatztagebuch

### Einsatzmittelübersicht



Funkrufname	Stärke	Bezeichnung	Status	
Florian Rodgau 1-19	1: 3 (2)	MTF - Rodgau-Mitte	5	23.03.2017 08:43:05
			5	23.03.2017 08:43:54
			3	23.03.2017 08:44:56
			2	23.03.2017 08:45:26
			3	23.03.2017 13:33:10
Florian Rodgau 1-22	1: 4 (3)	TLF 16/25 - Rodgau-Mitte	7	23.03.2017 08:43:07
			5	23.03.2017 08:43:56
			3	23.03.2017 08:44:57
			4	23.03.2017 08:45:28
			2	23.03.2017 13:20:52
			3	23.03.2017 13:33:38
Florian Rodgau 1-44	1: 6 (5)	LF 16/12 - Rodgau-Mitte	3	23.03.2017 08:44:58
			5	23.03.2017 08:45:28
			2	23.03.2017 13:20:52
			3	23.03.2017 13:33:38
Florian Rodgau 1-51	1: 4 (3)	GW-L/TH 1 - Rodgau-Mitte	3	23.03.2017 08:44:58
			6	23.03.2017 08:45:29
			2	23.03.2017 13:20:53
			3	23.03.2017 13:33:39
Florian Rodgau 1-64	1: 5 (2)	GW-N - Rodgau-Mitte	3	23.03.2017 08:44:59
			7	23.03.2017 08:45:30
			2	23.03.2017 13:20:53
			3	23.03.2017 13:33:39
RDG 1-11	1: 1 (2)	ELW 1 - Rodgau-Mitte	4	23.03.2017 13:37:16
			6	23.03.2017 08:43:06
			5	23.03.2017 08:43:55
			3	23.03.2017 08:44:57
Florian Rodgau 3-30	1: 2 (2)	DLK 23/12 - Rodgau-Süd	2	23.03.2017 13:20:51
			3	23.03.2017 13:33:10
			2	23.03.2017 13:20:51
			3	23.03.2017 13:33:10
Florian Rodgau 3-44	1: 8 (0)	LF 16/12 - Rodgau-Süd	4	23.03.2017 13:36:52
PKW	1: 5 (0)	PKW Müller		
Florian Rodgau 3-22-2	1: 5 (0)	TLF 16/25-R3 - Rodgau-Süd		
Florian Rodgau 3-22-1	1: 5 (0)	TLF 16/25-R2 - Rodgau-Süd		
RDG 3-11	1: 2 (0)	ELW 1 - Rodgau-Süd		
Florian Rodgau 1-10	1: 2 (0)	KdoW - Rodgau-Mitte	4	23.03.2017 14:49:26

Ausgedruckt mit Fireboard Ausdruck vom 28.03.2017 um 12:54:54 Seite 6 von 13

## 5 Technische Voraussetzungen

---

Für die Einrichtung und die Nutzung der Schnittstelle zur Statusübernahme benötigen Sie:

- Ein kostenfreies Benutzerkonto im Fireboard Portal und die Freischaltung der Schnittstelle zur Statusübernahme
- Mindestens einen Fireboard Arbeitsplatz mit der Software-Version 2.11.0
- Ein Fireboard Modul "Einsatzführung" und eine bestehende Internetverbindung für den Empfang von Statusmeldungen
- Eine Funk- oder Geräteerkennung zu all Ihren Einsatzmitteln in Fireboard für die Statusmeldungen empfangen werden sollen

Für das Absetzen von Statusmeldungen von beliebigen auch mobilen Endgeräten benötigen Sie darüber hinaus:

- Fireboard Mobile Version 1.0.3 und eine bestehende Internetverbindung zum Senden von Statusmeldungen
- Alternativ können auch über individuelle Webformulare Statusmeldungen gesendet werden (eine Dokumentation der xml-Schnittstelle für Entwickler finden Sie oben und eine Formularvorlage erhalten Sie auf Anfrage bei unserem Support-Team unter [support@fireboard.net](mailto:support@fireboard.net))

Für Statusmeldungen, die per Digital- oder Analogfunk abgesetzt werden, benötigen Sie darüber hinaus:

- Ein System zur Umwandlung Nachrichten aus Funknetzen zur Übergabe an die xml-basierte Schnittstelle von Fireboard - exemplarisch FE2 von Alamos. Zur Einrichtung Ihrer vorhandenen Systeme wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Anbieter und stellen Sie ihnen die Dokumentation der Schnittstelle mit diesem Handbuch zur Verfügung.

Die Statusdaten lassen sich auf einem Fireboard Arbeitsplatz mit dem Modul Einsatzführung auswerten und verarbeiten.

Bitte beachten Sie, dass Statusmeldungen die älter als 30 Tage sind automatisch im Portal gelöscht werden.